Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 13 326
Schriftliche Anfrage

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Susanne Graf (PIRATEN)

vom 04. März 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. März 2014) und **Antwort**

Berliner Kita-Aufsicht – Aktuelle Zahlen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Kita-Träger, Kindertagestätten und Kita-Plätze gab es in Berlin zum Stichtag 31.12.2013? (Bitte die Tabelle in der Kleinen Anfrage, Drs. 17/11550 ergänzen.)

Zu 1.: Am Stichtag 31.12.2013 waren in der Integrierten Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) insgesamt 2.254 Kindertagesstätten, die von 1.096 Trägern betrieben wurden, erfasst. Die Zahl der Plätze laut Betriebserlaubnis lag gesamtstädtisch bei 154.771 und die der angebotenen Plätze[1] bei 144.169. Mit 137.064 belegten Plätzen waren 95,1 Prozent der angebotenen Plätze ausgelastet (siehe Tabelle 1).

[1] Unter angebotenen Kita-Plätzen werden die Plätze verstanden, die ein Träger zur Belegung anbietet, unabhängig davon, ob sie zum Stichtag belegt waren oder nicht. Die Anzahl der angebotenen Plätze kann identisch sein mit den erlaubten Plätzen (Platzzahl der Betriebserlaubnis); sie kann jedoch auch, bspw. aus konzeptionellen Gründen, aufgrund von Baumaßnahmen oder organisatorischen Aspekten, unter der Anzahl der erlaubten Plätze liegen.

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Tab. 1 Anzahl der Kita-Träger, Kindertagesstätten und Kita-Plätze in Berlin zum 31.12.2013

Berlin	Träger	Kitas	Erlaubte Plätze lt. Betriebserlaubnis	Belegbare Plätze	Belegte Plätze
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
31.12.2013	1.096	2.254	154.771	144.169	137.064
Quelle: ISBJ-KiTA-Fachverfahren, Stichtag: 31.12.2013					

Ergänzung der Tabelle der Kleinen Anfrage Drs. 17/11550:

Tab. 2 Anzahl der Kita-Träger, Kindertagesstätten und Kita-Plätze lt. Betriebserlaubnis

Berlin	Träger	Kitas	Erlaubte Plätze lt. Betriebserlaubnis
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
31.12.2006	856	1.861	130.807
31.12.2009	958	1.896	138.396
31.12.2012	1.049	2.166	148.187
31.12.2013	1.096	2.254	154.771

2. Mit wie vielen Vollzeitäquivalenten (VZÄ) war die Kita-Aufsicht zum Stichtag 31.12.2013 ausgestattet? (Bitte die Tabelle in der Kleinen Anfrage, Drs. 17/11550 ergänzen.)

Zu 2.: Die Tabelle der Kleinen Anfrage Drs. 17/11550 wurde ergänzt:

31.12. des Jahres	Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter	Verwaltungs-beschäftigte	Leitung - anteilig
2006	11	2	1
2009	11	2	1
2012	11	2	1
2013	11	2	1

3. Wie viele Mitarbeiterinnen und wie viele Mitarbeiter waren zum Stichtag 31.12.2013 bei der Kita-Aufsicht tatsächlich beschäftigt bzw. wie viele Stellen waren unbesetzt?

Zu 3.: Bei den zu 2. genannten Vollzeitäquivalenten handelt es sich um die tatsächliche personelle Ausstattung. Im Doppelhaushalt 2012/13 stand eine zusätzliche befristete Beschäftigungsposition zur Verfügung, deren Besetzung jedoch nicht realisiert werden konnte.

4. In der Kleine Anfrage, Drs. 17/11550 schreibt der Senat: „Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft sieht die Notwendigkeit, die Kita-Aufsicht personell zu verstärken." Was hat der Senat letztes Jahr getan, um die Kita-Aufsicht personell zu verstärken?

a) Was wird er dieses Jahr dafür tun?

5. In der Kleine Anfrage, Drs. 17/11550 heißt es weiterhin, dass die Kita-Aufsicht von Stelleneinsparungen ausgenommen ist. Hält der Senat an diesem Grundsatz für die Jahre 2014 und 2015 weiterhin fest?

a) Wenn nein, warum nicht?

Zu 4. und 5.: Mit Beschluss zum Doppelhaushalt 2014/2015 wurde die Kita-Aufsicht aufgrund des Anstiegs betriebserlaubter Plätze um 2 Vollzeitstellen aufgestockt.

6. Welche Senatsverwaltungen, welche Abteilungen und welche weiteren Stellen waren an der Beantwortung dieser Schriftlichen Anfrage beteiligt?

7. Haben Sie noch etwas hinzuzufügen?

Zu 6. und 7.:Zuständig für die Bearbeitung ist der Senat, vertreten durch die federführende Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft.

Berlin, den 21. März 2014

In Vertretung

Sigrid Klebba
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Mrz. 2014)